

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2006

Einzelplan 10

für den Geschäftsbereich des

Staatsgerichtshofs

INHALT

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
10 01	Staatsgerichtshof	4
	Abschluß des Einzelplans	16
	Stellenpläne, Stellenübersichten	19

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

Einzelplan 10		2006	2005
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—
1	Eigene Einnahmen .	—	—
2	Übertragungseinnahmen	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—
Gesamteinnahmen		—	—
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	620 300	626 700
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	62 200	45 000
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—
7	Bauausgaben	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben	10 000	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	58 900	1 600
Gesamtausgaben		751 400	673 300
Zuschuss / Überschuss		-751 400	-673 300

C. Personalsoll des Einzelplan 10

	Stellen			
	2006	davon Leerstellen	2005	davon Leerstellen
Beamte und Richter	3,0	—,—	3,0	—,—
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	—,—	—,—	—,—	—,—
Angestellte	—,—	—,—	—,—	—,—
davon Auszubildende	—,—		—,—	
Arbeiter	—,—	—,—	—,—	—,—
davon Auszubildende	—,—		—,—	
Zusammen	3,0	—,—	3,0	—,—

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

E. Zielsystem des Staatsgerichtshofs des Landes Hessen

Oberziel

Das Produkt des Einzelplans 10 dient der Umsetzung des Fachziels, das einem Oberziel zugeordnet ist. Das Oberziel des Einzelplans 10 lautet:

"Der Staatsgerichtshof des Landes Hessen verwirklicht das Rechtsstaatsprinzip und schafft Rechtssicherheit. Die Voraussetzungen für eine zeitnahe und qualitativ hochwertige Erledigung verfassungsgerichtlicher Aufgaben werden nachhaltig gesichert."

Das Fachziel des Einzelplans 10 lautet:

"Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren sowie Rechtssicherheit gewährleisten."

Die Produktkosten ergeben sich grundsätzlich aus dem Leistungsplan, der Teil des im Kapitel 10 01 dargestellten Wirtschaftsplans ist. Für den Einzelplan 10 wird im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2008 erstmals ein Produkthaushalt erstellt, der die Produktkosten im Leistungsplan enthält. Im Haushaltsplan 2006 ist der im Wirtschaftsplan enthaltene Leistungsplan ohne Produktkosten nachrichtlich dargestellt.

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	IST 2004 EUR
Funkt.- Kennziffer				

10 01**Staatsgerichtshof**

1. Zur Wahrnehmung der laufenden Geschäfte kann sich der Staatsgerichtshof der Einrichtungen und personellen Unterstützung des Einzelplans 05 bedienen.
2. Die Titel der Hauptgruppen 4, 5 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 529 01 und 536 02 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 8.
3. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 112 01.
4. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
5. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.
6. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 und 5 können einer allgemeinen Rücklage zugeführt werden.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

112 01	051	Gebühren und Auslagen	—	—	800
119 51	051	Vermischte Einnahmen	—	—	—
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen					
359 01	951	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	—	—	—
n e u					
359 02	951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 10 01			—	—	800

Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	IST 2004 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 01	051	Vergütung der Mitglieder des Staatsgerichtshofs und der Landesanwaltschaft.....	373 000	373 000	339 484
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1.	Vergütung des Präsidenten, des Vizepräsidenten und der ständigen Mitglieder des Staatsgerichtshofs.....	316 800 EUR			
2.	Vergütung der Landesanwaltschaft.....	32 400 EUR			
3.	Vergütung der stellvertretenden Mitglieder des Staatsgerichtshofs und der Stellvertretung der Landesanwaltschaft.....	8 000 EUR			
4.	Reisekosten.....	15 800 EUR			
Zusammen		373 000 EUR			

422 01	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	193 600	200 000	98 391
--------	-----	--	---------	---------	--------

Erläuterungen:

1.	Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	193 600 EUR			
2.	Aufwandsentschädigungen.....	— EUR			
Zusammen		193 600 EUR			

422 02	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---

422 41	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---

427 29	051	Vergütungen der nebenamtlichen Kräfte	49 700	49 700	42 964
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Die Dienstgeschäfte des Staatsgerichtshofs werden von 4 Beamten, 6 Angestellten und 1 Arbeiter vornehmlich aus der Justizverwaltung mitversehen. Soweit sie hierdurch über ihre normalen Dienstgeschäfte hinaus in Anspruch genommen werden, erhalten sie neben ihren Dienstbezügen eine angemessene Vergütung.

453 01	051	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen.....	4 000	4 000	—
--------	-----	---	-------	-------	---

459 05	051	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben..... Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und der Staatsgerichtshof ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt.	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---

6
Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	IST 2004 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den
Schuldendienst**

511 01	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	41 700	22 000	18 117
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

15.000 Euro kw zum Haushaltsjahr 2007 wegen Neuausstattung im Rahmen des Rückumzugs im Haushaltsjahr 2006.

514 01	051	Haltung von Fahrzeugen	2 500	2 000	1 832
--------	-----	------------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Kosten für Dienstfahrten des Präsidenten des Staatsgerichtshofs mit den Dienstwagen des Ministeriums der Justiz.

514 03	051	Verbrauchsmittel	—	—	—
--------	-----	------------------------	---	---	---

518 02	051	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	1 000	1 000	915
--------	-----	--	-------	-------	-----

Erläuterungen:

Kosten für die anteilige Leasingrate eines Fotokopiergeräts, das gemeinsam mit dem Ministerium der Justiz genutzt wird.

525 61	051	Aus- und Fortbildung	1 000	1 000	38
--------	-----	----------------------------	-------	-------	----

527 01	051	Reisekosten	2 000	2 000	945
--------	-----	-------------------	-------	-------	-----

529 01	051	Verfügungsmittel	1 000	1 000	391
--------	-----	------------------------	-------	-------	-----

Erläuterungen:

Zur Verfügung des Präsidenten des Staatsgerichtshofs für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

536 02	051	Verfahrensauslagen	3 000	3 000	—
--------	-----	--------------------------	-------	-------	---

Erläuterungen:

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.

n e u

537 02	051	Kosten von Umzügen, Verlegungen u.ä.	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---

538 01	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	10 000	3 000	1 200
--------	-----	--	--------	-------	-------

545 01	051	Jahrestagung der Präsidentinnen und Präsidenten der Staats- und Verfassungsgerichtshöfe in Wiesbaden	—	10 000	—
--------	-----	--	---	--------	---

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige
Investitionsausgaben)**

812 01	051	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 000	—	—
--------	-----	--	--------	---	---

Erläuterungen:

10.000 Euro kw zum Haushalt 2007 wegen Neuausstattung im Rahmen des Rückumzugs im Haushalt 2006.

7
Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	IST 2004 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	951	Zuführung an die allgemeine Rücklage	—	—	—
neu					
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	—	—	—
989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung	58 900	1 600	—

Erläuterungen:

Zur zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung ist ein Betrag von 1.400 Euro und mit dem Hessischen Competence Center (HCC) ein Betrag von 57.500 Euro veranschlagt.

Gesamtausgaben Kapitel 10 01	751 400	673 300	504 277
------------------------------------	---------	---------	---------

Abschluss Kapitel 10 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	800
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen		—	—	800
4	Personalausgaben	620 300	626 700	480 838
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	62 200	45 000	23 439
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben	10 000	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	58 900	1 600	—
Gesamtausgaben		751 400	673 300	504 277
Zuschuss/Überschuss		-751 400	-673 300	-503 477

Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Produkte / Projekte	Soll 2006				
		Menge	Gesamtkosten	Eigene Erlöse	Produktabgeltung	Ergebnis

Produkte

1	Bereitstellung Rechtsprechungspotential Staatsgerichtshof	-	-	-	-	-
---	---	---	---	---	---	---

Summe		-	-	-	-	-
--------------	--	---	---	---	---	---

Nr	nachrichtlich Verfahrenskostenträger	Soll 2006				
		Menge	Gesamtkosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/Abführung*	Ergebnis*

1	Verfahrenskostenträger	-	-	-	-	-
---	------------------------	---	---	---	---	---

Summe		-	-	-	-	-
--------------	--	---	---	---	---	---

* Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2005					Ist 2004				
Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis

- - - - - - - - - - -

- - - - - - - - - - -

Soll 2005					Ist 2004				
Menge	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	Ergebnis*	Menge	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	Ergebnis*

- - - - - - - - - - -

- - - - - - - - - - -

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2006 EUR	Soll 2005 EUR	Ist 2004 EUR
1	50/51	Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	–	–	–
	500-509	Umsatzerlöse	–	–	–
	548-549	Kostenersätze und Erstattungen	–	–	–
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	–	–	–
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
2	520-524	Bestandsveränderungen	–	–	–
3	525-529	aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
4	530-538	Sonstige betriebliche Erträge	–	–	–
		Betriebsertrag	–	–	–
5	60/61	Bezogene Waren und Leistungen	408.500	444.700	392.597
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	2.000	1.900	1.002
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	–	–	–
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	22.500	15.100	6.832
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	1.000	2.000	1.115
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	383.000	425.700	383.648
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
6	620-649	Personalaufwand	243.300	200.000	98.391
	620-626	Löhne	–	–	–
	627-629	Gehälter	49.700	–	–
	630-638	Bezüge	193.600	200.000	98.391
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	–	–	–
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	–	–	–
7	660-664, 666-667	Abschreibungen	–	–	–
8	650-659, 670-709	Sonstige betriebliche Aufwendungen	86.600	25.600	13.289
	650-659	Sonstige Personalaufwendungen	5.000	5.000	38
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	59.900	2.600	915
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	21.700	18.000	12.336
	690-696	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen	–	–	–
	700-709	Betriebliche Steuern	–	–	–
		Betriebsaufwand	738.400	670.300	504.277
		Eigenergebnis	-738.400	-670.300	-504.277
9	540-543, 545-547	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	–	–	–
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	738.400	670.300	504.277
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	738.400	670.300	504.277

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2006 EUR	Soll 2005 EUR	Ist 2004 EUR
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	-	-	-
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		Leistungstransfers	-	-	-
		Steuer- und Leistungsergebnis	738.400	670.300	504.277
		Verwaltungsergebnis	-	-	-
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		Finanzertrag	-	-	-
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		Finanzaufwand	-	-	-
		Finanzergebnis	-	-	-
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-	-	-
17	539, 590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme, periodenfremde Erträge	-	-	-
		Außerordentlicher Ertrag	-	-	-
18	665, 668-669, 697-699, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, periodenfremde Aufwendungen, Spenden, Stipendien	-	-	-
		Außerordentlicher Aufwand	-	-	-
		Außerordentliches Ergebnis	-	-	-
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
		= Transferzuwendungen	-	-	-
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
		= Transferzahlungen	-	-	-
		= Transferergebnis	-	-	-
		= Neutrales Ergebnis	-	-	-
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		Jahresergebnis I	-	-	-

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2006 EUR	Soll 2005 EUR	Ist 2004 EUR
22	510, 514, 530	Verfahrenserträge	-	-	800
		= Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich	-	-	800
23	617	Verfahrensaufwendungen	3.000	3.000	-
		= Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich	3.000	3.000	-
		= Ergebnis Verfahrensbereich	-3.000	-3.000	800
24	539, 592	Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich	-	-	-
		= Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich	-	-	-
25	668	Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich	-	-	-
		= Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich	-	-	-
		= Außerordentliches Ergebnis Verfahrensbereich	-	-	-
26		Zuführungen aus dem Landeshaushalt (Verfahrensbereich)	3.000	3.000	-
		= Transferzuwendungen Verfahrensbereich	3.000	3.000	-
27		Abführungen an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich)	-	-	800
		= Transferzahlungen Verfahrensbereich	-	-	800
		= Transferergebnis Verfahrensbereich	3.000	3.000	-800
		Jahresergebnis II	-	-	-

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2006 EUR	Soll 2005 EUR	Ist 2004 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		-	-	-
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	-	-	-
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		10.000	-	-
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	10.000	-	-
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		10.000	-	-
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
368	Sonderposten aus nicht rückz. Investitionszuweisungen/ -zuschüssen	-	-	-
599	Minderung der Kamerateilen Rücklage zur Investitionsfinanzierung	-	-	-
Fremdfinanzierung				
435	Zugang Verb. Transferleistungen Bund (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
435	Zugang Verb. Transferleistungen andere Bundesländer (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
435	Zugang Verb. Transferleistungen Gemeinden (aus rückz. Zufüh- rungen für Investitionen)	-	-	-
436	Zugang Verb. Transferleistungen EU (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
437	Zugang Verb. Transferleistungen gg. andere (aus rückz. Zufüh- rungen für Investitionen)	-	-	-
438	Zugang Verb. aus rückz. Zuschüssen aus Investitionsfinanzierung des eigenen Landes	10.000	-	-
Deckungsmittel zusammen		10.000	-	-

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
Staatsgerichtshof**

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2006 EUR	Soll 2005 EUR
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme)	738.400	670.300
+ Investitionen lt. Finanzplan	10.000	–
– Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf GWG's)	–	–
+ Zuschuss für nicht realisierbare ZBLV-Erlöse	–	–
– Zuführungen zur Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	–	–
+ Auflösung der Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	–	–
– Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	–	–
+/- Neutrales Ergebnis	–	–
+/- Zuführung aus dem/Abführung an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich)	3.000	3.000
Kameraler Zuschuss / Überschuss	751.400	673.300

Abschluss für den Einzelplan 10
Haushaltsjahr 2006

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben EUR	Eigene Einnahmen EUR	Übertragungseinnahmen EUR	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen EUR	Gesamteinnahmen EUR
10 01	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—
Insgesamt:		—	—	—	—	—

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
620.300	62.200 —	—	—	10.000	58.900	751.400	-751.400
620.300	62.200 —	—	—	10.000	58.900	751.400	-751.400

**STELLENPLÄNE
STELLENÜBERSICHTEN**

**Kapitel 10 01
Staatsgerichtshof**

STELLENPLAN

422 01

Stellenplan

für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2006	(2005)
----------	---------	-----------------	----------

Aufsteigende Gehälter

A 15	(001)	3	
------	---------	---	--

Regierungsdirektor/in

Die Stellen dürfen auch mit einem Richter oder Staatsanwalt der Bes.Gr. R 1 besetzt werden.

		3	(3)
--	--	---	-------